

PRESSEMITTEILUNG

München, 20. Juli 2023

Ringhotel Teutoburger Wald – Nachhaltigkeit ist zentraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie

Nachhaltiges Wirtschaften, Umwelt- und Klimaschutz haben für den Ringhotels e.V. eine zentrale Bedeutung. Auch bei den Mitgliedern der Hotelkooperationen rücken diese Themen immer mehr in den Vordergrund. Ein ganz besonderer Vorreiter für „Nachhaltigkeit in der Hotellerie“ ist das Ringhotel Teutoburger Wald in Tecklenburg-Brochterbeck. Hier wird bereits eine ganzheitliche Nachhaltigkeitsphilosophie umgesetzt – von Energieerzeugung und -einsparungen über Wasser- und Abfallmanagement bis hin zu Regionalität, sozialer Verantwortung und Biodiversität.

„Nachhaltiges, soziales und umweltbewusstes Handeln ist inzwischen ein unverzichtbarer Teil unserer Unternehmensphilosophie geworden“, sagen Olaf und Rainer Kerksen, Inhaber des Ringhotels Teutoburger Wald. „Abgesehen vom Einsatz zweier Blockheizkraftwerke, der Begrünung von Dächern oder dem Einsatz regionaler Produkte in unserer Gastroanomie haben wir bereits viele andere kleinere und größere Projekte in unserem Haus umgesetzt. Wir wollen so unseren Beitrag dazu leisten, um natürliche Ressourcen zu schützen, den Klimawandel zu bekämpfen und eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen zu gewährleisten.“

„Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Pfeiler unserer Markenphilosophie“, sagt Petra Weindl, Geschäftsführender Vorstand des Ringhotels e.V.. „Das Ringhotel Teutoburger Wald zählt mit seinem ganzheitlichen Ansatz zu den Vorreitern in diesem Bereich – nicht nur in unserer Hotelkooperation, sondern in der gesamten deutschen Hotellerie. Wir sind stolz, einen solchen Partner in unserer Mitte zu haben. Es zeigt die Energie und

Innovationskraft des Mittelstands und vor allem unserer durchweg mittelständischen, inhabergeführten Mitgliedsbetriebe.“

Energieeffizienz

Im Bereich der Energieerzeugung setzt das Ringhotel Teutoburger Wald beispielsweise neben zwei Blockheizkraftwerken (jeweils 33 KW/h und teilweise bereits wasserstofffähig) auf eine Photovoltaikanlage (235 KW/h), mit der im Sommer zukünftig 100 Prozent der im Hotel benötigten Energie erzeugt werden kann. Ein entsprechender Batteriespeicher sorgt in den sonnenarmen Stunden für Strom.

Im Sauna- und Schwimmbadbereich kommt seit einigen Jahren modernste Wärmepumpentechnik zum Einsatz, wobei die Wärmetauscher für niedrige Vorlauftemperaturen sorgen. LED-Lichttechnik im gesamten Hotel ist ebenfalls bereits seit langer Zeit Standard, genauso wie die Nutzung der Abwärme aus den Blockheizkraftwerken für Wäscherei und Spülmaschinen.

Mobilität

Alle betrieblichen Fahrzeuge im Ringhotel Teutoburger Wald sind E-Autos, die über die eigene Solaranlage aufgeladen werden. Auf Hotelgäste warten Ladestationen für E-Bikes und E-Autos. Außerdem können sich Gäste, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, gegen Gebühr einen E-Smart im 4-Sterne-Superior-Hotel ausleihen.

Wasser

Die Begrünung von bisher 560 Quadratmetern Dachfläche trägt zu einer natürlichen Wärmedämmung und zur Regenwasserrückhaltung bei. Außerdem wird im 1995 erbauten Gebäudeteil des Hotels Grauwasser für den Toilettenbereich genutzt (in den öffentlichen Bereich sowie in 16 Zimmern).

„Echt HeimatGenuss erleben“

Partner aus der Region sind für das Ringhotel Teutoburger Wald wichtig und zahlen außerdem auf den Claim „Echt HeimatGenuss erleben“ der Hotelkooperation ein. So werden in der Gastronomie des Hotels weitgehend regionale Produkte verwendet – das reicht vom Bauernkäse vom Hof Dennemann sowie Fleisch und Wurstwaren von der Fleischerei Sostmann über Wild von heimischen Jägern und Gemüse vom

Gemüsegärtner Kalkriese bis hin zum Landbier aus Oelde oder den Säften aus der Saftkellerei Lauwerth. Das Küchenteam kocht außerdem besonders gerne nach alten regionalen Rezepten, wie sie beispielsweise im mehr als 120 Jahre alten Kochbuch der Hildegardisschule zu finden sind.

Soziale Verantwortung

Das Ringhotel Teutoburger Wald ist ein zuverlässiger Arbeitgeber in der Region, der Wert auf langfristige Verträge mit seinen Mitarbeitenden legt. Auch als Ausbildungsunternehmen ist das 4-Sterne-Superior-Hotel ein wichtiger Partner, bietet er doch neben der klassischen Ausbildung in allen Hotelberufen auch die Möglichkeit für ein duales Studium. Dabei bietet das Hotel viele extra Leistungen für Mitarbeitende an wie beispielsweise ein Businessbike, eine betriebliche Altersversorgung oder eine Krankenzusatzversicherung.

Das Ringhotel Teutoburger Wald engagiert sich darüber hinaus in regionalen Vereinen und Initiativen. So wird das hoteleigene Schwimmbad zeitweise für externe Kinderschwimmkurse zur Verfügung gestellt. Erst kürzlich wurde Olaf Kerssen zum stellvertretenden Vorsitzenden des Tourismusausschusses der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) gewählt, der sich u.a. mit der Digitalisierung im Tourismus, der Fachkräftesicherung und Nachhaltigkeit im Tourismus beschäftigt.

Über das Ringhotel Teutoburger Wald

Das Ringhotel Teutoburger Wald liegt mitten in der Natur unweit des Ortes Brochterbeck, der zur westfälischen Stadt Tecklenburg gehört, und ist der ideale Ausgangspunkt für Wanderungen oder Fahrradtouren durch den Teutoburger Wald. Das Hotel ist bereits seit mehr als 120 Jahren in Familienbesitz und wird heute in vierter Generation von Olaf und Rainer Kerssen geführt. Es hat 43 modern ausgestattete Zimmer und einen großen Wellnessbereich mit Schwimmbad, Whirlpool, Sauna, Salzgrotte sowie Behandlungsräumen für Massagen und Beauty Treatments. Fünf Veranstaltungsräume, die über modernste Tagungstechnik verfügen, bieten Platz für bis zu 100 Personen. Für das kulinarische Wohl sorgt das Hotelrestaurant, zu dem auch ein Café sowie eine Bar gehören, mit seiner regionalen Küche.

Über Ringhotels:

Die Hotelkooperation Ringhotels e.V. wurde am 25. Januar 1973 ins Leben gerufen. Ziel der Gründer war es, einen Gegenpol zu den großen internationalen Hotelgesellschaften auf dem deutschen Markt zu bilden. Drei Einkaufsgenossenschaften, genannt „Einkaufsringe“, aus Niedersachsen, Baden-Württemberg und Niederbayern schlossen sich zu einer Hotelkooperation zusammen. So entstand der Name „Ringhotels“.

Von den Alpen bis an die See vereinigt die Kooperation Ringhotels in ganz Deutschland. Das Motto der Ringhotels „Echt HeimatGenuss erleben“ ist Programm. Eine private, sehr persönliche Führung, lokaltypisches Ambiente und eine hervorragende Küche zeichnen die Mitgliedshotels aus.

In fünf Jahrzehnten ist es der Hotelkooperation gelungen, sich nachhaltig auf dem deutschen Markt zu etablieren und weiterzuentwickeln. Unter den meist familiengeführten Betrieben finden sich professionelle Tagungshotels ebenso wie familienfreundliche Ferienhotels, moderne Wellness-Oasen und Cityhotels für Städtereisen.

Unter dem Dach der neuen Zweitmarke „HeimatGefühl by Ringhotels“ finden sich kleinere Hotels und Landgasthöfe, die in einem besonderen Maße „HeimatGefühl“ vermitteln.

Ringhotels e.V. (www.ringhotels.de) ist Mitglied der „Global Alliance of Private Hotels“. Zu dieser globalen Allianz gehören außerdem die Hôtels de Charme et de Caractère (www.hotels-charme.com), die Petit Hotels (www.petithotel.se), die Small Danish Hotels (www.smalldanishhotels.dk), die Golden Chain Hotels (www.goldenchain.com.au), die Asure Hotelgruppe (www.asurestay.com) sowie die Classic Norway Hotels (www.classicnorway.com)

5.710 Anschläge mit Leerzeichen (ohne Unternehmens-Footer)

Kontakt Ringhotels e.V.:

Ringhotels e.V.

Florian Rose

Communication Manager & Social Media

Stefan-George-Ring 22

81929 München

Telefon +49 (0)89 45 87 03 – 35

E-Mail: florian.rose@ringhotels.de

Website: www.ringhotels.de